

Lösungen zu den Arbeitsblättern „kulturweit – sich weltweit engagieren“

1. Suchsel

U R U G U A Y Q I U J E S T L A N D E G
 N B M E V Ö Ö Q K Ö X J X Ä L O I S F E
 J X R U M Ä N I E N T X I N D I E N Ü O
 F T L R H Y W E E Y C X J P C Ü Ö G T R
 E T Ü R K E I E J N S P A N I E N J S G
 K Ü C A H T E W Ä H U E I R Ä D Z R K I
 Z A U I R A Q P I B Z M Y A N M A R P E
 H N A M I B I A V J U I Ü M P C V U A N
 Y X Y O C X Ü W U J C T X B S D N Ä C Ö
 G G H A N A Y L S Ö Ö T J Ö U U Z G N O
 E S Ö E O Y N S E R B I E N D N P Y D Z
 B B U X M O K M Y O I K C Ü J G Ü P L M
 X G R I E C H E N L A N D C Z A B T D J
 I B Q Y R N O Ö J K V M I U I R L E Z U
 P O L E N U O X L Z Q G T L V N G N C K

3. Zuordnungsübung

der Geopark – ein Naturpark, in dem man Erdgeschichte erfahren und erleben kann

der Wegweiser – ein Schild, das den Weg anzeigt; hier: ein Hinweis, eine Hilfestellung

das Einsatzland – das Land, in das ein Freiwilliger/eine Freiwillige geschickt wird

weltoffen – aufgeschlossen und interessiert gegenüber anderen Kulturen

der Freiwilligendienst – ein Programm, das junge Menschen ins Ausland entsendet, um dort einige Monate zu arbeiten

der Alumnus, die Alumna – der/die Ehemalige, zum Beispiel einer Schule, einer Universität oder eines Freiwilligendienstes

sich stark machen – sich einsetzen, sich engagieren

zur Wirklichkeit werden – zur Realität werden, wahr werden

4. Lückentext

Welt – sammeln – 400 – Bildung – Kultur – Natur – Deutschunterricht – Konzerte –
Ausstellungen – Monate – finanziell – lernen – sich selbst – Kultur – Menschen – Ende
– Erfahrungen – Zukunft – Gesellschaft.

5. Zuordnungsübung

die Bewerbungsfrist – der Zeitpunkt, zu dem eine Bewerbung eingereicht werden muss
die Daumen drücken – hoffen, dass etwas gelingt oder gut geht
renommiert – sehr bekannt und gut angesehen
entsenden – für eine Arbeit ins Ausland schicken
mit anpacken – mitarbeiten und sich dabei körperlich sehr anstrengen
das Fernweh – der Wunsch zu verreisen
Kontakte knüpfen – neue Leute kennenlernen, sein Netzwerk aufbauen
den Horizont erweitern – neue Erfahrungen machen, neue Eindrücke sammeln
einen Blick über den Tellerrand werfen – eine neue Perspektive bekommen

6.-12. Idiomatiche Wendungen

6- die Kirche, 7 – Stein, 8 – Bahnhof, 9 – Lied, 10 – Kaffee, 11 – Birnen vergleichen,
12 – ein Dorn im Auge

14. Leseverstehen

R – F – R – R – R – F – R – R – F – R

15. Hörverstehen

Mögliche Lösungen:

Verbindung von Auslandserfahrung und Sozialem – viele neue Erfahrungen sammeln
und neue Leute kennenlernen – Praxis für den späteren Beruf – lernen, wie man in
einem neuen Land zurechtkommt – immer wieder neue Sachen probieren

16. Voraussetzungen für Freiwillige – Hörverstehen

Mögliche Lösungen:

offen sein – sich auf Neues einlassen – die eigene Komfortzone verlassen – mutig sein
– Freude am freiwilligen, ehrenamtlichen Engagement

18. Hörverstehen

Lilli – Leonard – Leonie – Leonard – Lilli – Leonie – Leonard – Leonie – Leonard – Lilli
– Leonard

22. Grafikbeschreibung

Diese Grafik beschäftigt sich mit der Frage, ob ein verpflichtendes, einjähriges soziales Jahr für Männer und Frauen eingeführt werden sollte (**Thema**). Das Schaubild stammt aus der Quelle www.appinio.com (**Quelle**). Mehr als 2000 Deutsche im Alter zwischen 16 und 35 Jahren äußerten sich zu dieser Frage (**Befragte**). Bei den Frauen stimmte knapp die Hälfte (47%) zu, dass es ein soziales Pflichtjahr geben sollte, während diese Idee bei den Männern mit 43% etwas weniger Zustimmung fand (**Ergebnis**).